



SEAK - Jahresabschlussfahrt

Samstag, 13. Dezember 2008

Der Jura – immer beliebt, aber nicht nur zum Durchfahren geeignet!

Viele Schweizer bewundern die Schönheiten des Jura's – beim Durchfahren aus dem Zug
Eigentlich schade, laden doch die herrlichen Wälder und Wiesen, ein Refugium zum Verweilen, ein gutes Wegnetz zum Wandern, gute Restaurants zum Geniessen, Langlaufloipen im Winter zum Sporttreiben sowie Velowege zum Velofahren ein, usw.

Anreise über Tavannes

Die Anreise über Biel ist vielen sicher bekannt, aber weiter mit Umsteigen in Sonceboz nach Tavannes weit weniger. Das dies früher eine wichtige Nord-Süd-Verbindung (Basel und Delle – Delsberg – Biel) war, welche durch den Grenchenbergtunnel abgelöst wurde, ist vielen Zeitgenossen nicht mehr bewusst. Mit 25 Promille Steigung (zw. Moutier und Court gar 32 Promille!) zeigt sich dass die Strecke Gebirgsbahncharakter aufweist. Durch den 1294 m langen "Pierre-Pertuis-Tunnel" mit Kulminationspunkt von 768,7 m (Biel 437.1 M.ü.M., Delsberg 412.7 M.ü.M.) gelangen wir ins Tal der Birs.

Etappenziel Tramelan

Unser erster Zielbahnhof ist Tramelan, Mittelpunkt der technischen Dienste der Chemins de Fer du Jura. Unser Interesse gilt natürlich der dortigen Bahnwerkstätte, welche mit viel Ideenreichtum, Wissen und Erfahrungen technische und betriebliche Probleme zu lösen im Stande ist. Die sauberen und schmucken Züge der CJ werden hier gewartet, revidiert, umgebaut und den neuen Erfordernissen angepasst. Dies nicht nur im Schmalspurteil, auch die Normalspurfahrzeuge der Strecke Porrentruy – Bonfol sind hier zu finden.

Der Chef ZfW der Jurabahnen, Herr Théo Stolz, wird uns persönlich einen Teil seines Reiches und Wirkens zeigen. Damit wir nach der knappen Zeit von einer Stunde ihn noch mit weiteren Fragen "bombardieren" können, wird er uns anschliessend im Zug begleiten und uns sicher auf Vieles hinweisen können.

La Ferrière: «Logis de la Licorne dit Cheval Blanc»

Um unseren Hunger zu stillen und um uns gesellig unterhalten zu können, suchen wir mit den Zügen der CJ den Bahnhof La Ferrière auf. Gleich nebenan zeugt ein historisches, typisch niedriges Gebäude von der Wichtigkeit dieses Ortes, wo bekannte Persönlichkeiten logierten, hospitalisiert waren, sich naturwissenschaftlichen Studien hingaben und selbst SEAK'ler ein uns aus gehen! So nebenbei sei gesagt, dass das Gebiet der Freiberge beidseits des Doubs früher einmal württembergisches Land war.

Hier möchten wir uns von der Gastronomie verwöhnen lassen.

Consommé Royal
Saumon Frais Toast Et Beurre
Filet Mignons de Porc, Sauce Champignons
Pommes Frites
Jardinière De Légumes
Vacherin Glacée Fait Maison

Guten Appetit!

SEAK - Jahresabschlussfahrt

Samstag, 13. Dezember 2008

Besammlng am Abfahrtsgleis in Zürich HB um 07 Uhr 45

Anreise

Zürich	ab	8.04 h	ICN 512
Biel / Bienne	an	9.13 h	umsteigen
Biel / Bienne	ab	9.17 h	RE 2862, Gleis 1
Sonceboz-Sombeval	an	9.29 h	umsteigen
Sonceboz-Sombeval	ab	9.35 h	R 5224, Gleis 1
Tavannes	an	9.42 h	umsteigen
Tavannes	ab	9.46 h	R 130
Tramelan	an	9.57 h	

Werkstättebesichtigung

Tramelan	ab	11.03 h	R 132
Le Noirmont	an	11.25 h	umsteigen
Le Noirmont	ab	11.29 h	R 232
La Ferrière	an	11.41 h	

Rückfahrt:

Die Züge der CJ fahren jeweils um: .14 h in Richtung Le Noirmont – Saignelégier und Trarannes, 15.14 h direkter Zug nach Glovelier, Die Verbindungen ab 14.14 h und 16.14 h mit Umsteigen in Saignelégier wird mit Bussen ab dortigem Bahnhofsvorplatz gefahren und zeigen auch unterwegs eine durchaus schöne Sicht von Dörfern und Landschaften. und jeweils um : .41 h in Richtung La Chaux-de-Fonds

Die Exkursion eignet sich durchaus auch für ältere oder/und gehbehinderte Teilnehmer. Mit der Einschränkung, dass Depotanlagen und Gleisanlagen natürlich die notwendige Vorsicht erfordern. Wer an der Besichtigung nicht teilnehmen möchte, hat die Möglichkeit sich in der Bahnhofsgaststätte zur Ruhe zu setzen und die Rückkehr der Gruppe abzuwarten.

Die Fahrausweise und Preise:

Da üblicherweise bei der Jahresabschlussfahrt es sich viele Teilnehmer nicht lassen nehmen, sich noch anderweitig in der Gegend umzusehen, löst jeder seinen Fahrausweis über die gewählte Strecke und zurück nach Hause selber. Vorzugsweise eignen sich natürlich Tageskarten zum Halbtaxabonnement oder GA, um anschliessend frei wählen zu können.

	SEAK-Mitglieder und Angehörige	Gäste
Teilnahme mit eigenem Fahrausweis, GA	CHF 70.--	CHF 75.--

Bitte melden Sie sich durch Einzahlung der entsprechenden Summe mit beiliegendem Einzahlungsschein sobald als möglich, aber **spätestens bis am 15. November 2008** an. Die Einzahlung gilt als definitive Anmeldung. Es werden keine Bestätigungen verschickt. Vorteilsweise Quittung/Empfangsschein zum Treffpunkt am Reisedatum mitnehmen.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung!

Das Kleingedruckte:

inbegriffen ist die Besichtigungen laut Programm, Organisation, Mittagessen und Reiseleitung.

Getränke gehen wir immer auf eigene Rechnung.

Versicherung inkl. Annulationskostenversicherung und alle nicht erwähnten Leistungen sind Sache der Teilnehmer.